



Hamburger Gesundheitspreis
2020

Auszeichnung



**Mankiewicz Gebr. & Co.
(GmbH & Co. KG, Finalin GmbH)**

erhält einen Sonderpreis zum »Hamburger Gesundheitspreis 2020«
für hervorragende Leistungen im Bereich
Betriebliche Gesundheitsförderung

Hamburg, 02. April 2020
Prof. Dr. Susanne Busch
Vorsitzende der HAG

Mankiewicz Gebr. & Co. (GmbH & Co. KG, Finalin GmbH)

Mitarbeiter*innen: 1000

Branche: Chemie



In der Gruppe der mittelständischen Unternehmen zeichnet sich Mankiewicz Gebr. & Co. durch eine gesundheitsförderliche Unternehmenskultur aus, in der die soziale Verantwortung nach innen und außen im Sinne einer „Corporate Social Responsibility“ gelebt wird. Projekte für die Beschäftigten werden dabei häufig mit Initiativen für die unmittelbare Nachbarschaft verknüpft, so dass wertvolle Synergien im Quartier entstehen.

In den letzten Jahren hat es Mankiewicz auch durch solche Projekte geschafft, sich trotz starken Wachstums die Grundhaltung eines Familienunternehmens zu erhalten.

Begeistert hat die Jury insbesondere:

- ▶ die moderne Herangehensweise an das Thema „Betriebliches Gesundheitsmanagement“, in der Gesundheit als Teil der Organisationskultur verstanden und in diese eingebettet wird
- ▶ die „Macher-Mentalität“, in der Beschäftigte in ihren Fähigkeiten erkannt und gefördert werden und die auf diese Weise zur Stärkung der Selbstwirksamkeit beiträgt
- ▶ die familiäre und verantwortungsvolle Grundhaltung und das erklärte Ziel, diese Grundhaltung auch in Zeiten des Wachstums zu erhalten.

Gerd Hamann | Berit Köhler

Die Aufgabe

Ziel des Betrieblichen Gesundheitsmanagements der Mankiewicz GmbH ist es, die Gesundheit und Motivation der Beschäftigten langfristig und nachhaltig zu erhalten und zu fördern. In einem sehr diversen Umfeld mit Beschäftigten aus vielen unterschiedlichen Nationen, mit verschiedenen kulturellen und sprachlichen Hintergründen geht es immer auch darum, Wege zu finden, möglichst alle einzubeziehen. Dabei wird als wichtiges Ziel formuliert, die Wurzeln der Mankiewicz GmbH und den Charakter eines Familienunternehmens mit den damit verbundenen Werten trotz starken Wachstums beizubehalten.

Die Strategie

Die Herangehensweise im Betrieblichen Gesundheitsmanagement der Mankiewicz GmbH zeichnet sich dadurch aus, dass gesundheitsförderliche Maßnahmen als wesentlicher Teil der Unternehmenskultur gesehen werden. Entsprechend findet sich weniger ein strukturiertes BGM – vielmehr wird das Thema Gesundheit auf ganz unterschiedliche Weise in der Organisation verankert und immer wieder sichtbar. So gibt es beispielsweise eine Firmenphilosophie mit neun Grundsätzen, zu denen unter anderem gegenseitige Wertschätzung und Kommunikation zählen. Dies wird beispielsweise dadurch unterstützt, dass im gesamten Unternehmen die Kultur der „offenen Tür“ gilt. Auch sämtliche Führungskräfte – bis hin zur Geschäftsleitung – sind auf diese Weise für alle Beschäftigten ansprechbar.

Durch besondere Projekte wird neben dem Zusammenhalt der Beschäftigten auch immer wieder der nachbarschaftliche Austausch in Wilhelmsburg unterstützt. So haben die Nachwuchskräfte gemeinsam mit dem BUND einen Traditionsbauwagen restauriert und in der Weihnachtszeit gibt es in der Betriebskantine ein gemeinsames Backen in Kooperation mit den Bewohner*innen der Flüchtlingsunterkunft.

Der Erfolg

Der Erfolg des Betrieblichen Gesundheitsmanagements bei Mankiewicz zeigt sich unter anderem darin, dass die Angebote seitens der Beschäftigten sehr gut angenommen werden. Darüber hinaus konnte der Charakter eines Familienunternehmens bisher erhalten werden. So gibt es beispielsweise eine hohe Identifikation der Beschäftigten mit dem Unternehmen, die Fluktuation ist sehr gering und es werden Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb des Unternehmens geschaffen und seitens der Beschäftigten genutzt.

Ansprechpartnerinnen: Stefanie Schmalz-Côté
Georg Wilhelm Straße 189 | 21107 Hamburg
E-Mail: stefanie.schmalz@mankiewicz.com
Tel.: 040 75103 468
www.mankiewicz.com